



19. Juli 2018

Mainz zeigt Herz(en) mit einem Erlös von 42.900 Euro für den Förderverein für Tumor- und Leukämiekranke Kinder

(rap) Künstler*innen gestalteten Herzen. Die Partnerstadt Valencia verkaufte Paella, die freischaffende Künstlerin Bianca Wagner zeichnete die Mainzer Stadtschreiberin Anna Katharina Hahn während ihrer Lesung auf den Ballplatz zur Mainzer Johannisnacht und versteigerte das Bild anschließend. Während der „Summer in the City“-Konzerte kamen Spendenboxen zum Einsatz – alles zugunsten des Fördervereins für Tumor- und Krebskranke Kinder e.V. Mainz. Die Aktionen fanden im Rahmen der Mainzer Johannisnacht statt.

„Stolze 42.900 Euro haben wir zur Mainzer Johannisnacht für den Förderverein für Tumor- und Leukämiekranke Kinder e. V. Mainz gesammelt, das ist großartig! Ich danke allen Spenderinnen und Spendern und natürlich auch allen Beteiligten und Partnern, die diese Benefizaktion unterstützt haben. Denn hinter „Heldenherz“ verbergen sich tatsächlich viele kleine Helden, denen wir helfen möchten“, freut

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



sich Oberbürgermeister und Schirmherr Michael Ebling und ergänzt schmunzelnd in Andeutung auf das erste Gespräch, das der OB seinerzeit mit Andrea Grimme vom Förderverein führte: „Kleine Ursache – gute Wirkung: Auslöser des Ganzen war ein kleiner, gemeinsamer Cappuccino.“

Kai Leimig, Vorstand des Förderverein für Tumor- und Leukämiekranke Kinder e. V. Mainz, zeigt sich dankbar: „Der Förderverein für Tumor- und Leukämiekranke Kinder e. V. in Mainz bietet den betroffenen Eltern in Nähe der Uniklinik ein zweites Zuhause auf Zeit, wenn ihr Kind stationär behandelt wird. Viele Projekte unseres Fördervereins sollen dazu beitragen, die Ängste und Sorgen der kleinen Patienten und ihrer Angehörigen zu lindern. Durch die Aufmerksamkeit der Benefizaktion Heldenherz und den weiteren Spenden ist es uns zusammen mit den vielen engagierten Unterstützerinnen und Unterstützern gelungen, die Öffentlichkeit für das Thema Krebs, insbesondere Krebs bei Kindern, zu sensibilisieren. Dafür danke ich allen Beteiligten sehr und freue mich darüber, mit dem positiven Symbol des Herzens den Betroffenen Mut, Kraft und unsere Verbundenheit zu signalisieren“.

Hochwertige Heldenherzen

Den Großteil der Spenden ergab die Aktion Heldenherz, für die der

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Förderverein für Tumor- und Leukämiekranken Kinder e.V. Mainz im Vorfeld 50 Herzen aus Fiberglas, 1,60 Meter hoch und 90 Zentimeter breit zur Verfügung gestellt hatte. Künstlerinnen und Künstler, Prominente, Schulen, Stadtteile und weitere Initiativen haben die Herzen übernommen und ganz individuell gestaltet. Entstanden sind wahre Schmuckstücke! Zu sehen waren sie während der Mainzer Johannisnacht in der Rheingoldhalle, die die mainzplus CITYMARKETING dafür zur Verfügung gestellt hatte.

Eine Vielzahl der schmucken Heldenherzen konnte verkauft werden. Die Landeshauptstadt Mainz erwarb zwei Herzen als Geschenk für ihre Partnerstadt Valencia, mit der sie in diesem Jahr 40-jähriges Jubiläum begeht sowie für Dijon. Mainz und Dijon sind seit 60 Jahren partnerschaftlich verbunden. Ein weiteres Herz, das von der bekannten Nieder-Olmer Künstlerin Liesel Metten, ziert derzeit das Besprechungszimmer im Rathaus.

Weitere Herzen wurden versteigert, vor allem auch das von Deutsch-Rocker Udo Lindenberg gestaltete Herz. Es erzielte stolze 5.500 Euro. Die übrigen 20 Herzen sind aktuell bei Möbel Martin ausgestellt. Wer Interesse hat, eines der Herzen zu erwerben, kann sich gerne beim Förderverein für Tumor- und Leukämiekranken Kinder e. V. Mainz melden.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Von der Zeichnung bis zur Paella

Der Spendeneifer während der Mainzer Johannismacht war groß. Neben der Landeshauptstadt Mainz hat auch mainzplus CITYMARKETING die Aktion tatkräftig unterstützt: „Gerne haben wir für die Heldenherzen das Südfoyer der Rheingoldhalle zur Verfügung gestellt. Das von Udo Lindenberg gestaltete Herz hat vorab zur Bewerbung der Ausstellung der Auktion einen Ehrenplatz neben dem Frankfurter Hof bekommen“, so Geschäftsführer Uwe Leitermann. „Darüber hinaus bot es sich an, auch während unserer Summer in the City-Konzerte Spenden zu sammeln. Diese Aufgabe haben Auszubildende unserer Kulturabteilung mit großem Engagement übernommen. Es freut uns sehr, dass bei diesen Aktionen und dem gemeinsamen Paella-Verkauf mit der Partnerstadt Valencia eine stolze Summe für die wertvolle Arbeit des Fördervereins für Tumor- und Leukämiekrankte Kinder e. V. Mainz zusammengekommen ist. Dabei hat mainzplus die Erlöse gerne noch etwas aufgerundet.“

So kamen zu den 37.241 Euro, die die Aktion Heldenherz bisher Erlöst hat, noch hinzu

- 3.516 Euro aus der Spendenbox, mit der Auszubildende des Frankfurter Hofes während der Summer in the City-Konzerte Geld für den Förderverein gesammelt hatten
- 1.500 Euro durch den Verkauf von Paella Valenciana auf dem Jockel-

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de



Fuchs-Platz am Johannismacht-Montag (25. Juni) und dank Aufrundung durch mainzplus CITYMARKETING

- 300 Euro durch den Verkauf von kleinen silbernen Heldenherz-Anhängern, gestaltet und gestiftet von der Mainzer Goldschmiedin Ina Heib
- 208 Euro Spenden der Besucherinnen und Besucher der Galerie der Heldenherzen in der Rheingoldhalle
- 135 Euro Auktionserlös der Zeichnung der Mainzer Stadtschreiberin Anna Katharina Hahn, angefertigt von der Künstlerin und Illustratorin Bianca Wagner

Zum Förderverein:

Der 1984 von betroffenen Eltern, Pflegekräften und Ärzten gegründete Förderverein für Tumor- und Leukämiekranke Kinder Mainz finanziert viele Angebote auf der Kinderkrebstation (z.B. die Stellen der/s Erzieherin, Musikpädagogen, Kunsttherapeutin, Familien- und Trauerbegleiterin u.v.m.), die dazu beitragen, die Ängste und Sorgen der kleinen Patienten und ihren Angehörigen zu lindern.

Auch in der Nachsorge und im Trauerfall werden die Familien nicht allein gelassen. Hier steht ihnen die Familien- und Trauerbegleiterin, solange wie nötig, zur Seite. Das Elternhaus unterhalb der Universitätsklinik Mainz bietet den Eltern zudem ein zweites Zuhause auf Zeit, wenn ihr

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Kind stationär behandelt wird.

Im Mai dieses Jahres wurde ein Nachsorgezentrum im Elternhaus eingerichtet, in dem die betroffenen Familien nach Beendigung der Therapie psychologische und kunsttherapeutische Unterstützung finden.

www.krebskrankekinder-mainz.de

Spendenkonto:

Sparkasse Mainz, IBAN DE14 5505 0120 0029 000049

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de